

# Projektvorstellung KoNeKKTiW

## Kompetenz-Netzwerk Klimawandel, Krisenmanagement und Transformation in Waldökosystemen



Sandra Collin

23.09.2015, 10. Deutsche Klimatagung Hamburg; Klimaschutz durch Partnerschaften

# Verbundprojekt



Forstliche Versuchs-  
und Forschungsanstalt  
Baden-Württemberg



**DIE WALD  
EIGENTÜMER**  
AGDW



DEUTSCHER  
FORSTWIRTSCHAFTSRAT

# Rahmendaten



## KoNeKKTiW Rahmendaten

Fördermittel  
(1.Bescheid)

> 1,23 Mio. €

Laufzeit

bis September 2018

Beitrag zu den WKF-  
Förderzielen  
2.2 & 2.5

- Sicherung der Kohlenstoffspeicherung und Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Bindung von Wäldern
- Information und Kommunikation

# Waldklimafonds des BMEL & BMUB



**...Wald- und Forstwirtschaft in Deutschland** leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz unseres Klimas:

- Speicherung von Kohlenstoff im Wald und in langlebigen Holzprodukten
- Vermeidung von Emissionen durch die energetische und stoffliche Verwendung von Holz
- Jährliche Entlastung der Atmosphäre, derzeit über 120 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>

Der Waldklimafonds soll diese positive Klimabilanz unter Beachtung der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktionen sichern und weiter ausbauen.

**Eine Voraussetzung dafür ist es, unsere Wälder gegenüber dem Klimawandel anzupassen...**

Quelle: <http://www.waldklimafonds.de/>



# Ziel I „ein Kompetenz-Netzwerk etablieren“

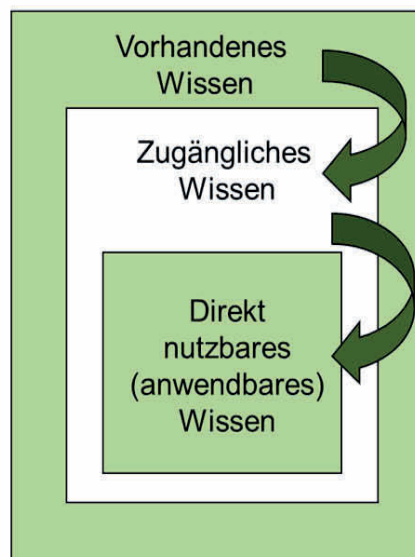
**Soziales Lernen in einer „Community of Practice“ fördert die Umsetzungsbereitschaft von Anpassungsmaßnahmen**

- Verbindet Forschung und Praxis
- Verbindet verschiedene Akteursebenen
- Erhöht Im Falle natürlicher Störungen die Reaktionsfähigkeit und optimiert Ablaufroutinen
- Übernimmt eine Botschafterfunktion v.a. auch in ruhigen Zeiten

# Ziel II „Anwendbares Wissen vermitteln“

## Transformation von Wissen im Themenspektrum Risiko- & Krisenmanagement

### Informations- Wissens Ebenen



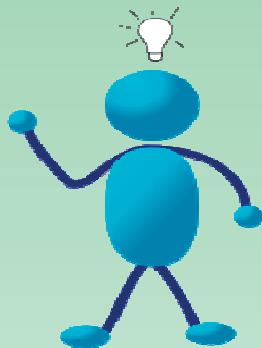
### Medien/Ansätze zur Überbrückung der Ebenen (Beispiele)

(online) Handbücher,  
Fachzeitschriften  
Tagungsbände  
Neue Medien  
...  
Fortbildung,  
Spezialisierung,  
Experten-  
Unterstützung  
...

- **Vorhandene** Informationen zum Thema Krisenmanagement aktualisieren
- **Bestehende** Informationen aus Forschung und Praxis nutzergerecht aufarbeiten
- **Konkrete** Handreichungen (Checklisten, Handlungsleitfäden etc.) erstellen bzw. bereitstellen

# Ziel III „Bewusstsein schaffen“

**Wir wissen schon viel, tun aber viel zu wenig!**



- Hemmungen durch z.B. Informationsbarrieren, Psychosoziale Effekte, politische oder wirtschaftliche Faktoren erkennen und abbauen
- Individuelle Betroffenheit aufzeigen
- Sensibilisierung für Notwendigkeit von Adaptionsmaßnahmen
- Umdenken von reaktiver zu proaktiver Risikokultur anregen

# Projektphilosophie



## konsequente Nutzerorientierung

- Dialog mit den Stakeholdern → optimale Anpassung an Nutzergruppen
- Kontinuierliche Ausgestaltung durch den Projektbeirat

## Projektcontrolling

- Dokumentation von Leistungsindikatoren zu jeder Aktion



# Partnerorganisationen



Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium für Ernährung  
und Landwirtschaft

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

# Aufbauorganisation



„Community of Practice“  
Intensitätsstufen der Beteiligung

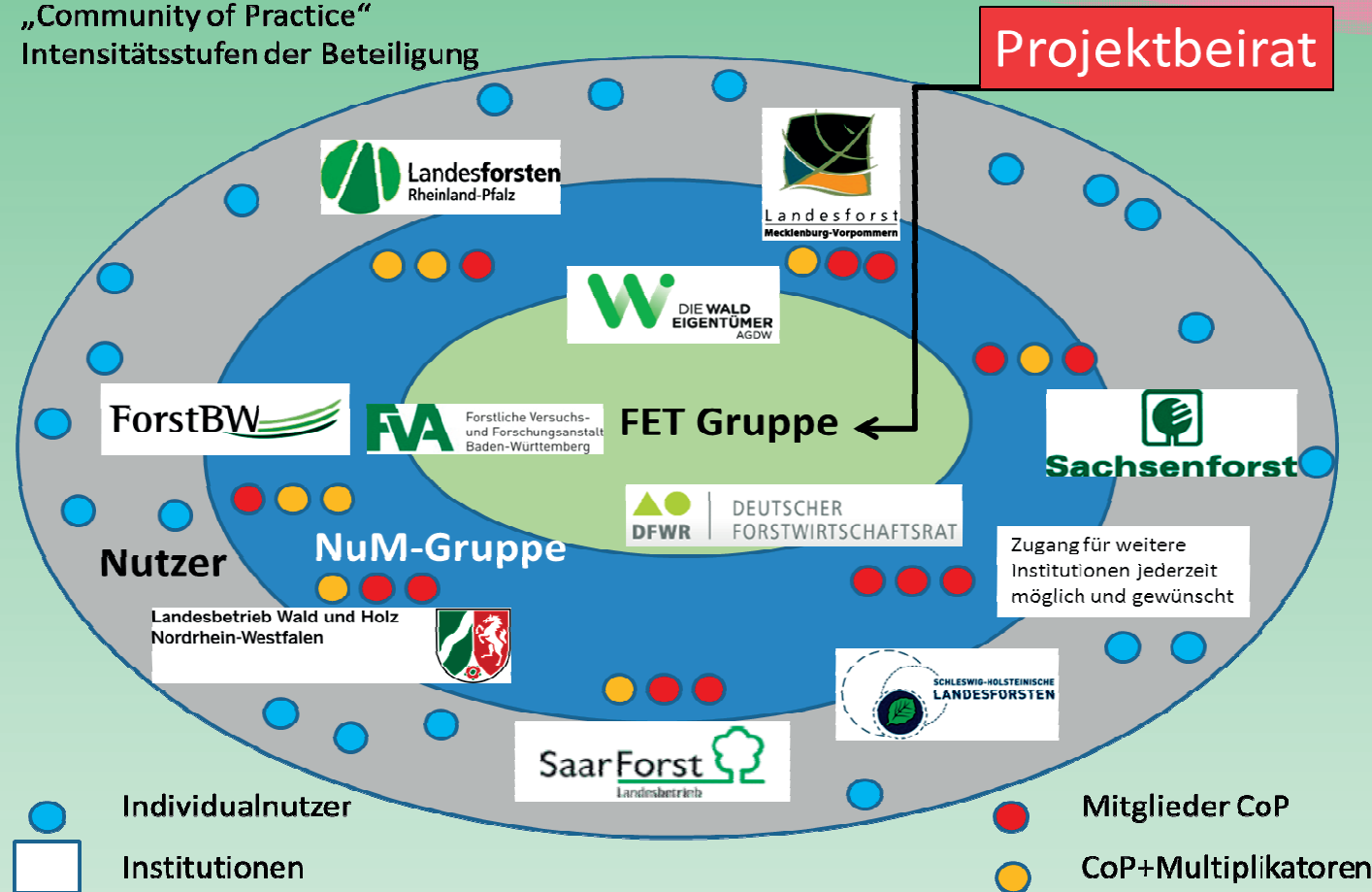


Abb. 2: Community of Practice

# Community of Practice



## 3 Mitglieder jeder partizipierenden Organisation:

- tauschen Material und Informationen aus
- prüfen Entwicklungen auf Qualität und Praxistauglichkeit
- wirken als Multiplikatoren in ihrer Organisation
- sind Ansprechpartner für Mitarbeitende und Waldbesitzende
- verstehen sich als Botschafter/innen, die das Thema aktuell halten



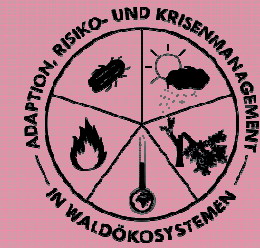
# Fortbildungen und Trainingsseminare



**Für Wen?** Forstpersonal, Waldbesitzende, Politik



- Dauer: 2 - 3 Tage am Stück
- Mischung aus Theorie und Praxis
- Rotation der Veranstaltungsorte



# KoNeKKTiW Aktivitäten

Netzwerktreffen (CoP)

Dialogveranstaltungen

Fortbildungen

Vorträge

Hotline

Online Ratgeber

Vorlesungen

Beratung  
Risikomanagement

Kurzfilme

→ Für zahlreiche Zielgruppen und alle Waldbesitzarten



## Waldwirtschaft in Zeiten des Klimawandels

Fichtenbewirtschaftung

Laubholzbewirtschaftung

Altbekannte und neue  
Schädlinge und  
Schaderreger

Aktuelle Erkenntnisse aus  
der Klimaforschung

Vom Wissen zum Wollen -  
Bewusstseinsbildung

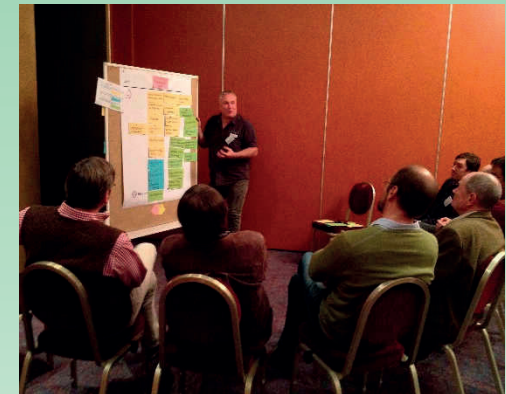
Risikomanagement

## Einführung eines zielbezogenen Risikomanagementsystems

forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse

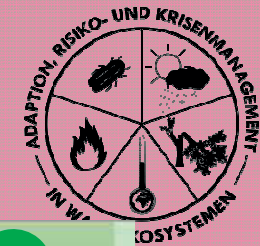
Staatsforstbetriebe

Privatwaldbesitz



**.. ab >100 ha. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an uns.**

# Online Ratgeber



## TECHNIK UND PLANUNG

### WALDWIRTSCHAFT

#### ► Holz und Markt

#### ▼ Schadensmanagement

Insekten

Pilze und Nematoden

Neue Arten

Nagetiere

Wildschäden

Pflanzenschutz

Komplexe Krankheiten

Trockenheit

Wind, Schnee und Eis

Waldbrand

#### ► Waldbau

#### ► Betriebsführung

#### ► Nebenberuf

### LEBENSRAUM

### LERNEN UND VERBREITEN

### DOSSIERS

### WUSSTEN SIE SCHON?

## Ratgeber Forstliches Krisenmanagement

Wälder sind verschiedenen Wetter- und Umwelteinflüssen wie beispielsweise Sturm, Wasser, Feuer oder Insekten ausgesetzt. Sturmwurf, Schneebruch, Waldbrände und Fraßschäden sind mögliche Schädigungen, mit zum Teil verheerenden Folgen für den Wald und die Forstbetriebe. Extreme Wetterereignisse sind seit jeher eine zentrale Risikogröße in der Forstwirtschaft. Überdies werden solche Extremereignisse nach Einschätzung des Weltklimarates (IPCC) zukünftig mit noch stärkerer Intensität auftreten. Doch dies ist kein Grund zur Resignation.

Viele Schäden lassen sich durch Prävention und gute Vorbereitung verhindern oder zumindest einschränken. Dieser Ratgeber ermutigt zum aktiven Umgang mit derartigen Risikofaktoren. Er stärkt das Bewusstsein für Anpassungsstrategien, die auch bei den klimatischen Bedingungen in der Zukunft sinnvoll sind.

Der Ratgeber besteht aus verschiedenen Handbüchern und wird nach und nach erweitert. Die Handbücher sind für Waldeigentümer, forstbetriebliche Risikomanager und Risikomanager im Bereich Prävention und Vorbereitung vorgestellt.

**Krisenmanagement** 13.10.2011  
Großbrand, Insekten, Unfälle – Im Forst gibt es viele Krisensituationen. Das Krisenmanagement soll helfen, eine Krise gut vorbereitet und vor allem erfolgreich zu meistern. (14)

**Handbuch Sturm – Eine Arbeitshilfe für die Sturmschadensbewältigung** 21.07.2008  
Großereignis Sturm – vieles muss jetzt in kurzer Zeit bestmöglich organisiert werden. Dieses Handbuch baut auf den Erfahrungen der Schadensbewältigung von Sturm "Lothar" auf und gibt mit Merkblättern Hilfestellung zu relevanten Themen. (176)

[www.waldwissen.net/krisenmanagement](http://www.waldwissen.net/krisenmanagement)



# Aktualisierung & Erweiterung des Ratgebers



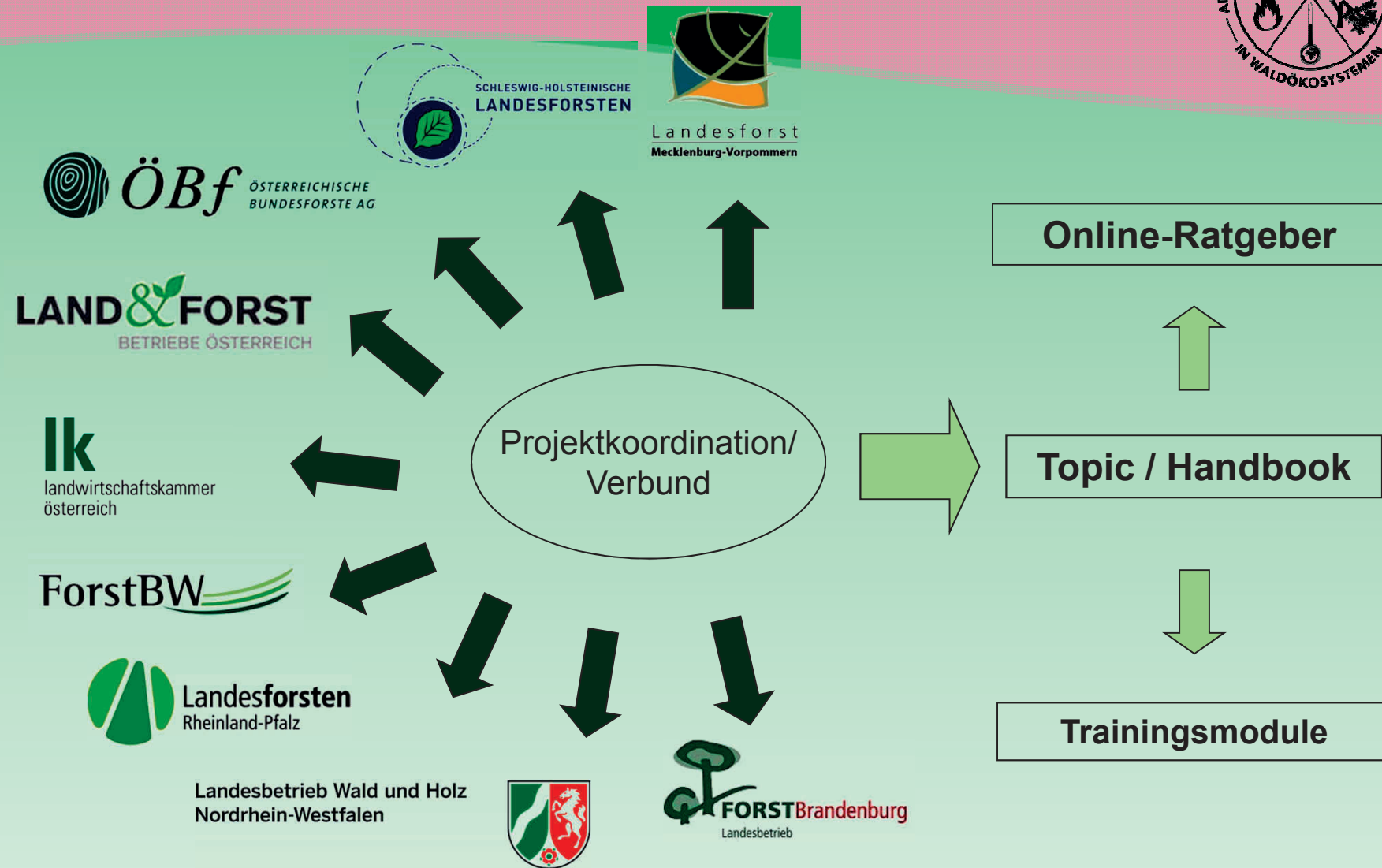
## Aktualisierung bestehender Themen:

1. Krisenmanagement
2. Sturm
3. Waldbrand
4. Insektenschäden und Kalamitäten (in Bearbeitung)
5. Wasser (Trockenheit, Wasserschäden, Schnee)
6. Neue Schaderreger (in Bearbeitung)

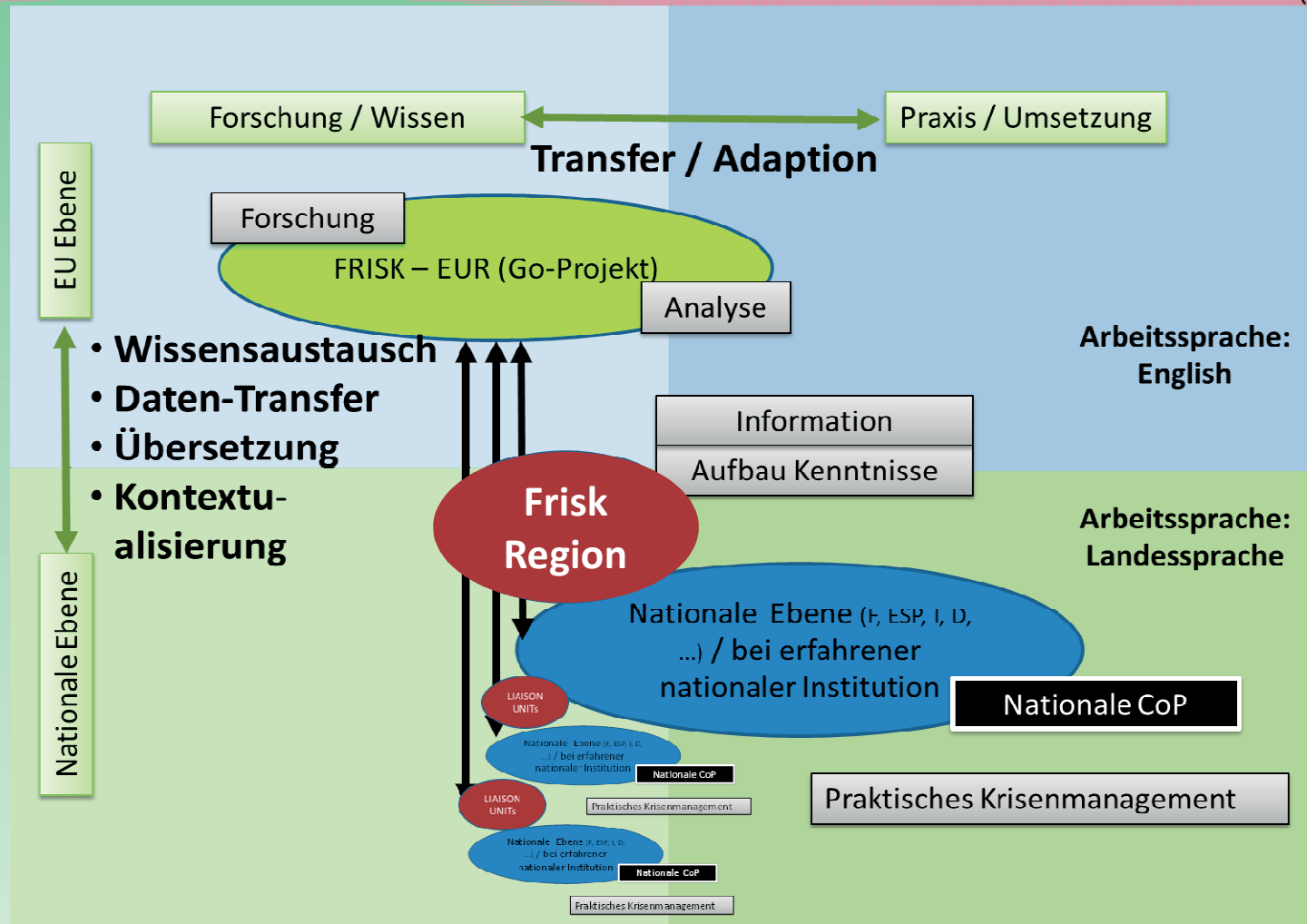
## Erweiterung zu Ratgeber “Adaption, Risiko und Krisenmanagement”

Klimawandel (z.B. Baumarteneignung)  
Risikomanagement  
Adaptionsstrategien (auch für PW)  
Krisenkommunikation

# Arbeitsabläufe & Praxischeck



# Vision: Aufbau einer „European Forest Risk Facility“



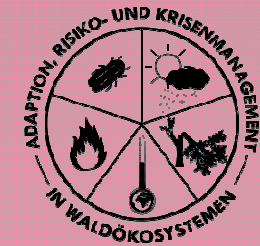
# Vision



## Gemeinsames Risiko- und Katastrophenmanagement:

Kooperation und Austausch im paneuropäischen Raum unter Koordination eines schlanken Sekretariates.





Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

Bundesministerium für  
Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

*Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages*

**Unser  
Netzwerk:**



Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein-Westfalen

